

Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt

71. Jahrgang

Ausgegeben in Hannover am 22. August 2017

Nummer 15

INHALT

Tag		Seite
16. 8. 2017	Gesetz zur Verankerung der Pflichten von Schülerinnen und Schülern im Niedersächsischen Schulgesetz 22410 01	260
16. 8. 2017	Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2017/2018 (Nachtragshaushaltsgesetz 2017)	261
	64000	
21. 8. 2017	Verordnung über die Neubestimmung des Wahltages und der Wahlzeit der Wahl zum Niedersächsischen Landtag der 18. Wahlperiode	266
	11210 (neu), 11210	

G e s e t z
zur Verankerung der Pflichten
von Schülerinnen und Schülern
im Niedersächsischen Schulgesetz

Vom 16. August 2017

Der Niedersächsische Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Änderung des Niedersächsischen Schulgesetzes

§ 58 des Niedersächsischen Schulgesetzes in der Fassung vom 3. März 1998 (Nds. GVBl. S. 137), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 26. Oktober 2016 (Nds. GVBl. S. 226), erhält folgende Fassung:

„§ 58

Allgemeine Rechte und Pflichten

(1) Schülerinnen und Schüler haben das Recht und die Pflicht, an der Erfüllung des Bildungsauftrags der Schule mitzuwirken.

(2) ¹Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, regelmäßig am Unterricht teilzunehmen und die geforderten Leistungsnachweise zu erbringen. ²Sie dürfen durch ihr Verhalten oder ihre Kleidung die Kommunikation mit den Beteiligten des Schullebens nicht in besonderer Weise erschweren. ³Dies gilt nicht, wenn einzelne Tätigkeiten oder besondere gesundheitliche Gründe eine Ausnahme erfordern.“

Artikel 2

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. August 2017 in Kraft.

Hannover, den 16. August 2017

Der Präsident des Niedersächsischen Landtages

Bernd B u s e m a n n

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Der Niedersächsische Ministerpräsident

Stephan Weil

G e s e t z
zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2017/2018
(Nachtragshaushaltsgesetz 2017)

Vom 16. August 2017

Der Niedersächsische Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Änderung des Haushaltsgesetzes 2017/2018

Das Haushaltsgesetz 2017/2018 vom 20. Dezember 2016 (Nds. GVBl. S. 289) wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage 1 (Gesamtplan) erhält die als **Anlage** beigefügte Fassung.
2. Der Einzelplan 13 wird nach Maßgabe des Nachtrags geändert.

Artikel 2

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Hannover, den 16. August 2017

Der Präsident des Niedersächsischen Landtages

Bernd B u s e m a n n

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Der Niedersächsische Ministerpräsident

Stephan W e i l

Haushaltsjahr 2017

Gesamt-
A. Haushalts-

Epl.	Bezeichnung	Einnahmen					Gesamteinnahmen	Personalausgaben
		0	1	2	3	4		
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	
01	Landtag	—	86	—	—	86	40.805	
02	Staatskanzlei	—	621	967	—	1.588	31.106	
03	Ministerium für Inneres und Sport	—	73.319	31.091	1.056	105.466	1.293.672	
04	Finanzministerium	—	73.346	189.033	8	262.387	667.623	
05	Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	—	19.993	1.442.051	135.025	1.597.069	113.785	
06	Ministerium für Wissenschaft und Kultur	—	42.401	220.180	163.163	425.744	67.822	
07	Kultusministerium	—	10.076	2.525	23.179	35.780	4.541.865	
08	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	—	13.307	104.908	19.237	137.452	213.923	
09	Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	4.590	37.466	14.632	46.229	102.917	118.437	
11	Justizministerium	—	451.413	3.107	—	454.520	758.508	
12	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—	153	
13	Allgemeine Finanzverwaltung	23.602.300	444.670	2.254.067	725.522	27.026.559	3.928.511	
14	Landesrechnungshof	—	1	—	—	1	13.329	
15	Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz	86.500	49.435	8.912	84.967	229.814	74.594	
17	Landesbeauftragte für den Datenschutz	—	66	—	—	66	3.030	
20	Hochbauten	—	200	—	10.048	10.248	—	
	neuer Ansatz 2017	23.693.390	1.216.400	4.271.473	1.208.434	30.389.697	11.867.163	
	alter Ansatz 2017	23.693.390	1.216.400	4.271.473	1.208.434	30.389.697	11.867.163	
	mehr(+)/weniger(-)	—	—	—	—	—	—	

plan
übersicht

Haushaltsjahr 2017

Ausgaben						2017 Überschuss (+) Zuschuss (-) (Sp. 7 - Sp. 14)	Verpflichtungs- ermächtigungen	Epl.
5 Sächliche Verwal- tungsausgaben, militärische Be- schaffungen usw. Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	9 Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben			
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
9	10	11	12	13	14	15	16	17
6.312	8.788	—	2.767	—	58.672	-58.586	280	01
9.306	6.938	—	3.800	3.218	54.368	-52.780	3.620	02
568.839	599.738	304	97.391	54.500	2.614.444	-2.508.978	20.680	03
208.032	2.344	—	8.184	28.495	914.678	-652.291	—	04
52.363	4.487.131	—	372.049	-2.524	5.022.804	-3.425.735	228.483	05
17.205	2.903.549	—	253.079	1.727	3.243.382	-2.817.638	328.654	06
47.893	1.198.510	—	63.644	4.816	5.856.728	-5.820.948	110.862	07
101.747	67.613	73.344	122.734	8.708	588.069	-450.617	125.400	08
38.398	151.643	3.158	77.328	12.207	401.171	-298.254	84.303	09
427.976	24.953	3.200	14.281	48.865	1.277.783	-823.263	7.501	11
49	—	—	—	—	202	-202	—	12
1.447.466	4.390.627	—	52.453	-74.572	9.744.485	+17.282.074	—	13
1.400	6	—	—	180	14.915	-14.914	—	14
45.355	162.517	32.093	95.139	12.371	422.069	-192.255	147.113	15
630	—	—	15	26	3.701	-3.635	748	17
58.940	78	113.208	—	—	172.226	-161.978	113.500	20
3.031.911	14.004.435	225.307	1.162.864	98.017	30.389.697	—	1.171.144	
3.081.911	13.966.435	225.307	1.150.864	98.017	30.389.697	—	1.171.144	
-50.000	+38.000	—	+12.000	—	—	—	—	

B. Finanzierungsübersicht**2017**

in Mio. EUR

I. Ermittlung des Finanzierungssaldos			
1. Ausgaben			
Ausgaben nach § 1 HG 2017/2018 (ohne Schuldentilgung an den Kreditmarkt für Allgemeine Deckungskredite)	30.389,7		
davon ab: Schuldentilgung für zweckgebundene Kredite an den Kreditmarkt (siehe Abschnitt II Nr. 1.2.2)	0,1		
Zuführungen an Rücklagen (siehe Abschnitt II Nr. 3.2)	7,4		
Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (siehe Abschnitt II Nr. 2.2)	-,-	30.382,2	
2. Einnahmen			
Einnahmen nach § 1 HG 2017/2018	30.389,7		
davon ab: Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt			
a) Allgemeine Deckungsmittel (siehe Abschnitt II Nr. 1.1.3)	-,-		
b) andere (zweckgebundene) Kredite (siehe Abschnitt II Nr. 1.2.1)	-,-		
Entnahmen aus Rücklagen (siehe Abschnitt II Nr. 3.1)	589,8		
Einnahmen aus Überschüssen	-,-	29.799,9	
3. Finanzierungssaldo			-582,3
II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos			
1. Netto-Neuverschuldung/Netto-Tilgung am Kreditmarkt			
1.1 Allgemeine Deckungsmittel			
1.1.1 Einnahmen aus Kreditmarktmitteln (Kapitel 13 25 Titel 325 61)		8.223,6	
1.1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung für Kreditmarktmittel (Kapitel 13 25 Titel 325 62 und 326 62)		8.223,6	
1.1.3 Saldo (Nettokreditermächtigung nach § 3 Abs. 1 HG 2017/2018)			0,0
1.2 Andere (zweckgebundene) Kredite			
1.2.1 Einnahmen aus zweckgebundenen Krediten der Obergruppe 32	-,-		
1.2.2 Ausgaben zur Schuldentilgung für zweckgebundene Kredite am Kreditmarkt (Obergruppe 59 - einschließlich Ausgleichsforderungen)	0,1	0,1	
Saldo (Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt)			0,1
2. Abwicklung der Rechnungsergebnisse aus Vorjahren			
2.1 Einnahmen aus Überschüssen	-,-		
2.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	-,-	-,-	
3. Rücklagenbewegung			
3.1 Entnahmen aus Rücklagen	589,8		
3.2 Zuführungen an Rücklagen	7,4	-582,4	
4. Finanzierungssaldo (Summe Nummern 1 bis 3)			-582,3

C. Kreditfinanzierungsplan**2017**

in Mio. EUR

I. Einnahmen aus Krediten (brutto)	
1. aus Kreditmarktmitteln (Kapitel 13 25 Titel 325 61)	8.223,6
2. aus anderen Krediten der Obergruppen 31 und 32	0,0
Summe I	<u>8.223,6</u>
II. Tilgungsausgaben für Kredite	
1. für Kreditmarktmittel (Kapitel 13 25 Titel 325 62 und 326 62)	8.223,6
2. für andere Kredite (Obergruppen 58 und 59)	0,1
Summe II	<u>8.223,7</u>
III. Einnahmen aus Krediten (netto)	
1. aus Kreditmarktmitteln (Abschnitt I Nr. 1 ./ Abschnitt II Nr. 1)	0,0
2. aus anderen Krediten (Abschnitt I Nr. 2 ./ Abschnitt II Nr. 2)	-0,1
Summe III (Summe I ./ Summe II)	<u><u>-0,1</u></u>

**Verordnung
über die Neubestimmung des Wahltages und der Wahlzeit
der Wahl zum Niedersächsischen Landtag
der 18. Wahlperiode**

Vom 21. August 2017

Aufgrund des § 9 des Niedersächsischen Landeswahlgesetzes in der Fassung vom 30. Mai 2002 (Nds. GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 8. Februar 2017 (Nds. GVBl. S. 20), wird verordnet:

§ 1

Die Wahl zum Niedersächsischen Landtag der 18. Wahlperiode findet am 15. Oktober 2017 in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr statt.

§ 2

¹Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft. ²Gleichzeitig tritt die Verordnung über den Wahltag und die Wahlzeit der Landtagswahl 2018 vom 21. Oktober 2016 (Nds. GVBl. S. 236) außer Kraft.

Hannover, den 21. August 2017

Die Niedersächsische Landesregierung

Weil Pistorius

Herausgegeben von der Niedersächsischen Staatskanzlei
Verlag: Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Hans-Böckler-Allee 7, 30173 Hannover; Postanschrift: 30130 Hannover, Telefon 0511 8550-0, Telefax 0511 8550-2400. Druck: Gutenberg Beuys Feindruckerei GmbH, Langenhagen. Erscheint nach Bedarf. Laufender Bezug und Einzelstücke können durch den Verlag bezogen werden. Bezugspreis pro Jahr 56,30 € (einschließlich 3,68 € Mehrwertsteuer und einschließlich 9,20 € Portokostenanteil). Bezugskündigung kann nur 6 Wochen vor Jahresende schriftlich erfolgen. Einzelnummer je angefangene 8 Seiten 1,05 €. ISSN 0341-3497. Abbonementservice Christian Engelmann, Telefon 0511 8550-2424, Telefax 0511 8550-2405

Einzelverkaufspreis dieser Ausgabe 1,05 € einschließlich Mehrwertsteuer zuzüglich Versandkosten